

Frau Deitenbach merkt an, dass sich das Kinder- und Jugendparlament lt. Votum der Politik in die gemeindlichen Entwicklungen mit einbringen soll. Hierzu müssten dem KJP dann aber auch entsprechende Informationen in Form von Einladungen und Niederschriften aus der Arbeit des Rates und seiner Ausschüsse zugeleitet werden. Bürgermeister Dr. Storch sichert zu, dass dem Vorsitzenden des Kinder- und Jugendparlamentes die entsprechenden Einladungen und Niederschriften, soweit sie den öffentlichen Sitzungsteil betreffen, zugeleitet werden.